

„Ich kann schon Müll trennen!“

Dienstleistungsbetrieb macht Öffentlichkeitsarbeit in Schulen und Kitas

Eisenberg. Der Dienstleistungsbetrieb, Bereich Abfallwirtschaft, wendet sich mit einer Kampagne zum Thema Abfall und Mülltrennung an die Kindergärten und Grundschulen im Saale-Holzland-Kreis.

„Diese Kampagne erfolgt im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit des Dienstleistungsbetriebes und ist nicht nur gesetzlich verankert, sondern auch Bestandteil des durch den Kreistag beschlossenen, fortgeschriebenen Abfallwirtschaftskonzeptes 2016 bis 2020“, erläutert Werkleiter Ingo Kunze. „Denn Kinder sind eine wichtige Zielgruppe der Öffentlichkeitsarbeit. Persönliches Umweltbewusstsein zu entwickeln und dauerhaft auszuprägen, gelingt erfahrungsgemäß am ehesten im Kindesalter. Und nicht selten wird durch die Anregung der Kinder, die Aufmerksamkeit der Eltern auf Fragen der Abfallvermeidung und -trennung gerichtet.“



Kernstück der Kampagne ist ein Lernheft mit dem Titel „Ich kann schon Müll trennen!“ Das Heft wird an alle Erst- und Zweitklässler in unserem Landkreis, deren Grundschulen bzw. Förderzentren Interesse bekundet haben, verteilt. Dazu überreicht das Team der Abfallwirtschaft als Lehrmittel und kleine Erinnerung noch eine Brotdose mit Trennfach, damit weder Alu- noch Frischhaltefolie fürs Frühstück benötigt werden.

Christina Remde vom Dienstleistungsbetrieb mit den Lernmaterialien für Kinder. (Foto: LRA/C. Bioly)

Im Rahmen der Recherche zu Publikationen zum Thema Abfall und Abfallvermeidung sind die Mitarbeiter außerdem auf einige interessante, kostenfreie Angebote für den Grundschulbereich gestoßen; diese Informationen wurden natürlich an die Grundschulen und Förderzentren im Landkreis weitergegeben.

Auch die Vorschulkinder in den Kindergärten im Landkreis sollen nicht zu kurz kommen. Neben den Heften „Ich kann schon Müll trennen!“ hat das Team der Abfallwirtschaft außerdem für jede Vorschulgruppe bzw. große Gruppe eine Mappe zur Abfalltrennung beigefügt. Hier können die Erzieherinnen und Erzieher in einer Gruppenarbeit die Zuordnung der Abfallarten zu den einzelnen Mülltonnen mit den Kindern üben. Als kleine Aufmerksamkeit erhalten die Vorschulkinder einen Buntstifthalter in Form einer kleinen Mülltonne.

Die Verteilung der Materialien soll in der Woche vor Weihnachten erfolgen - eine kleine Weihnachtsüberraschung vom Team der Abfallwirtschaft für unsere Kinder.